

Protokoll Arbeitskreis Prävention	
Termin: 06.10.2014 Mehrzweckraum 235	Uhrzeit: 18.00-20.15 Uhr
Teilnehmer: Herr Koch, Herr Kopplin, Herr Mitsch, Frau Schilke, Frau Christiansen, Frau Hörner, Herr Bantle, Frau Landes, Frau Wehnhardt, Frau Fritz, Patrick Otto, Herr Lehnert	
Tagesordnung	Weiteres Vorgehen
Top 1 Bericht aus der Klassenlehrerkonferenz 5+6 am 02.10.14 Frau Schilke erläuterte die Vorgehensweise und Ergebnisse der Konferenz. Diskutiert wurde auch, im Curriculum farblich zwischen Präventionsbausteinen und anderen Inhalten zu unterscheiden. Weiterer Verbesserungsvorschlag: In jedem Kalendermonat soll der Klassenrat genannt werden.	→ Frau Unbehauen
Verkehrsprävention Ein Wunsch der Eltern ist es, die Schüler in Zusammenarbeit mit der Polizei auf evtl. Gefahrenstellen auf dem Schulweg hinzuweisen. Vorschlag: Die Verkehrsprävention mit der Polizei terminlich an die ADAC-Aktion zu binden und für die 5er Klassen quasi einen Tag Verkehrserziehung durchzuführen.	
Es fehlen im Curriculum noch Elemente zur Gesundheitsprävention: Beim Thema „gesundes Frühstück wäre eine Zusammenarbeit mit den „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ Frauen vom Landratsamt Wolpertshausen/ Ilshofen möglich. Kosten: der erste Besuch ist kostenfrei, danach kostet jede Stunde ca. 35,- Euro	Zuständigkeit ist noch nicht geklärt.
Wunsch der Schulleitung: Mitarbeit der Eltern im Klassenlehrercurriculum. z.B. bei der Gestaltung und Durchführung. Von Seiten der Eltern gibt es eine grundsätzliche Bereitschaft, aber die Schule sollte ganz konkrete Anfragen stellen, z.B. im Bereich gesunde Ernährung	Möglich wäre diese über die Klassenpflegschaftssitzungen
Förderung der aktive Mitarbeit durch die Schüler AK diskutiert den Vorschlag eine Mentorenausbildung vom AIM (Akademie für innovative Bildung) für die Schüler einzuführen. Evtl. kombiniert mit Streitschlichterausbildung Herr Lang	Abklären des AIM Angebots → Herr Koch
Termin für die nächste Klassenlehrerkonferenz am Dienstag, 25.11.2014 Klasse 5+6 13.30 – 15.15 Klasse 7+8 15.30 – 17.30	→ Herr Koch lädt ein

<p>Diskussion zur geplanten Durchführung der Anti-Mobbing Woche in Klasse 6</p> <p>Sinnvoll wäre es, die Woche in zwei Blöcke aufzuteilen und die Vorbereitungen für die Elternpräsentationen in die Klassenlehrerstunden zu legen.</p> <p>Hinweis von Frau Christiansen: Die Elternpräsentation sollte nicht in den Anschluss an einen Elternabend gelegt werden, sondern eine eigene Veranstaltung sein.</p> <p>GLK –Beschluss notwendig, um einheitlich und verbindlich die Anti-Mobbing-Woche in der Klasse 6 jedes Jahr durchzuführen.</p> <p>Möglicher Termin für die Anti-Mobbing-Woche wäre die Woche, in der auch die Studienfahrten stattfinden.</p> <p>Die Anti-Mobbing-Woche muss nicht zwingend von den Klassenlehrerteams durchgeführt werden.</p> <p>Frau Schilke und Frau Christiansen stellen in der nächsten GLK am Mittwoch, 05.11.2014 die Durchführung der „Anti-Mobbing-Woche“ in einer 20-30 minütigen Präsentation vor und stehen dann auch für Fragen zur Verfügung.</p> <p>Bei einer Zustimmung des Kollegiums bieten Frau Schilke und Frau Christiansen eine schulinterne Fortbildung für die Kollegen an. Gewünschte Teilnehmerzahl: mind. 20 - 25</p>	<p>→ Herr Koch: GLK Einladung mit entsprechendem TOP</p>
<p>Herr Bantle weist darauf hin, dass es für die Klassenlehrer noch genug Freiräume in den Klassenlehrerstunden geben muss.</p>	
<p>Vorschläge für weitere Inhalte des Klassenlehrercurriculums</p>	<p>→ an Frau Fritz</p>
<p>Tabelle mit Vorschlägen des AK für die Klassen 7+8 auf die ASG Homepage stellen</p>	<p>→ Frau Fritz</p>
<p>Nächster Termin für den AK - Prävention Montag, 15.12.2014 18.00-20.00 MZR 235 Bericht aus den beiden Klassenlehrerkonferenzen 5+6 und 7+8</p>	<p>→ Einladung Frau Fritz</p>